

PRESSEMITTEILUNG / 22. September 2025

Perfekte Kombination aus Sicherheit, Effizienz und Nachhaltigkeit – die neue Impeller-Variante von Schütz

Nachhaltigkeit ist seit jeher fest in der Produktentwicklung von Schütz verankert. Das zeigt sich auch beim Impeller, den das Unternehmen auf der FACHPACK 2025 in einer neuen Ausführung mit Flügelprofil als Alternative zur fest etablierten Variante mit Becherührwerk zeigt. Beide Versionen bestehen vollständig aus recycelbarem Kunststoff, vereinen Ressourcenschonung mit hoher technischer Leistungsfähigkeit und sorgen für eine gleichmäßige Durchmischung viskoser Flüssigkeiten.

Direkt ab Werk im Intermediate Bulk Container (IBC) integriert, ermöglicht das System von Schütz ein effizientes Rühren sensibler Füllgüter, ohne dass der Behälter während des Prozesses geöffnet werden muss. Im Unterschied zu konventionellen Edelstahlrührwerken, die nach jeder Nutzung eine aufwendige Reinigung erfordern, entfällt dieser Arbeitsschritt für die Anwender. So werden nicht nur Risiken wie Verunreinigungen durch Fremdpartikel oder Produktrückstände minimiert, sondern auch zusätzlich Zeit und Kosten für Reinigungsvorgänge deutlich reduziert. Die Produktqualität bleibt von der Abfüllung bis zur Entnahme konstant gewährleistet – ein entscheidender Vorteil in sensiblen Anwendungsfeldern, wo bereits kleinste Verunreinigungen schwerwiegende Folgen haben können.

Die neue Produktvariante überzeugt durch ein neues Flügelprofil, das speziell für Antriebe mit niedrigen Drehzahlen konzipiert wurde. Mithilfe von Computational Fluid Dynamics (CFD)-Analysen optimiert, gewährleistet es eine gleichmäßige Verteilung von Pigmenten und Additiven sowie die vollständige Auflösung von Sedimenten – vor allem auch bei langsamem Rühren. Materialverluste werden auf ein Minimum reduziert. Dabei bleibt der Impeller in der Handhabung vielseitig und lässt sich problemlos an vorhandene Rührwerksantriebe anschließen. Er ist für alle Ecobulk-Volumina zwischen 560 und 1.250 Litern einsetzbar.

Mit beiden Impeller-Varianten setzt Schütz ein Zeichen für Nachhaltigkeit in der industriellen Verpackung. Das Einweg-Rührwerk wird nach Gebrauch gemeinsam mit dem IBC über den Schütz Ticket Service zurückgeführt und vollständig recycelt. Damit ist der Impeller Teil eines geschlossenen

Kreislaufsystems, das Abfall reduziert, Ressourcen schont und gleichzeitig zur verlässlichen Versorgung mit hochwertigen Rezyklaten beiträgt.

Auf der FACHPACK präsentiert Schütz das neue Impellermodell mit Flügelprofil exemplarisch im Ecobulk MX560. Der IBC mit 560 Litern Füllvolumen eignet sich beispielsweise für Anwendungen in der Agrochemie, wo häufig stark konzentrierte Füllgüter in vergleichsweise kleinen Mengen zum Einsatz kommen. Sie werden im geschlossenen Behälter verrührt und homogenisiert, was Kontaminationsrisiken vollständig eliminiert.

Interessierte Messebesucher können sich in Halle 6, am Stand 6-328, von den Vorteilen des Impellers und weiterer Produktinnovationen überzeugen.

Zeichen (inkl. Leerzeichen + Headlines): 2.961



Bildtext: Mit dem Einweg-Rührwerk Impeller von Schütz können viskose Füllstoffe effizient aufgerührt und homogenisiert werden.

Foto: Schütz

Über Schütz

Schütz GmbH & Co. KGaA ist ein international führender Hersteller von hochwertigen Industrieverpackungen (Intermediate Bulk Container, Kunststoff- und Stahlfässer sowie Kanister). Der Hauptsitz der Unternehmensgruppe befindet sich in Selters, Deutschland. 1958 gegründet, verfügt SCHÜTZ aktuell weltweit über 70 Produktions- und Servicestandorte mit mehr als 7.000 Mitarbeitern. Die vier Geschäftsbereiche PACKAGING SYSTEMS, ENERGY SYSTEMS, INDUSTRIAL SERVICES und COMPOSITES nehmen jeweils führende Positionen in ihren Märkten ein. Der Umsatz der Gruppe belief sich im Jahr 2024 auf 2,5 Milliarden Euro. Das Unternehmen bietet seinen Kunden ein vollständig kreislauffähiges Produkt- und Serviceangebot. Im Einklang mit seiner Nachhaltigkeitsphilosophie arbeitet der SCHÜTZ TICKET SERVICE in einem geschlossenen Kreislaufsystem, das die schnelle Abholung und Rekonditionierung entleerter Industrieverpackungen in allen wichtigen Industrienationen der Welt gewährleistet.

Weitere Informationen:

Schütz GmbH & Co. KGaA, Schützstraße 12, D-56242 Selters
Tel.: +49(0)2626/77-274, Fax: +49(0)2626/77-365, E-Mail: melanie.ievolo@schuetz.net

additiv – eine Marke der additiv pr GmbH & Co. KG, Herzog-Adolf-Straße 3, 56410 Montabaur
Marius Schenkelberg, Tel.: +49 (0) 2602 950 99-25, E-Mail: schuetz@additiv.de

Bei redaktioneller
Berücksichtigung bitten wir
um die Zusendung eines
Belegexemplars an die
nebenstehende Agenturadresse.